

Stadt Werneuchen

Ortsbeirat Willmersdorf

Niederschrift zur Sondersitzung des Ortsbeirates Willmersdorf der Stadt Werneuchen (gemeinsam mit dem Ortsbeirat Weesow)

Werneuchen, 18.01.2018

Ort: Dorfgemeinschaftszentrum Willmersdorf, In Willmersdorf 231, 16356 Werneuchen

Tag: 11.01.2018

Beginn: 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 3 Mitglieder.

Anwesend sind:

Frau Kristin Niesel

Herr Torsten Welzel

Herr Torsten Sorge

Gäste: Herr Wenzel und Herr Feller (OB Weesow), Herr Hoff und Frau Weberchen (Procon, Cottbus), Frau Parz (Gruppe Planwerk), Herr Wolter (Landwirt und Flächenmiteigentümer)

Protokollant/ in: Frau Hupfer (Verwaltung)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP Betreff

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Stellungnahme des Ortsbeirates Willmersdorf zum Billigungs- und Offenlagebeschluss zum Entwurf der 1. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Energiepark Weesow-Willmersdorf“ in der Entwurfsfassung vom 2. Januar 2018
- 5 Abgeordnetenfragestunde
- 6 Mitteilungen der Verwaltung
- 7 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

TOP 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Die Sitzung wird eröffnet und die Ordnungsmäßigkeit der Ladung festgestellt, mit 3 anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 2 **Bestätigung der Tagesordnung**

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 3 **Einwohnerfragestunde**

Herr Wolter bittet um Rederecht unter TOP 4, wird ihm vom OB zugesichert.

TOP 4 **Stellungnahme des Ortsbeirates Willmersdorf zum Billigungs- und Offenlagebeschluss zum Entwurf der 1. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Energiepark Weesow-Willmersdorf“ in der Entwurfsfassung vom 2. Januar 2018**

- Rederecht für die anwesenden Vertreter des Projektentwicklers und Herr Wolter wird beantragt: einstimmig befürwortet
- Frau Parz erläutert die Änderungen im Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung (vgl. Auswertungsmaterial S. 33/34)
- Herr Hoff ergänzt Informationen:

- 38 - Zielsetzung ist, im B-Plan Energiepark W-W wirtschaftlich Solarstrom ohne EEG-Vergütung zu
39 erzeugen
- 40 - künftig wird die Speicherung von Solarstrom durch Methanisierung möglich sein; dies wurde
41 durch eine erhöhte Grundflächenzahl im B-Plan berücksichtigt
- 42 - Herr Wolter gibt Hinweise zu Formulierungen im Begründungsteil:
- 43 - S. 13, 11. Zeile von unten: einfügen „von Bewuchs“
- 44 - S. 19, 4. Zeile von unten: „jährlich“ streichen
- 45 - S. 27, textliche Festsetzung 6: Frage zu Verbot von Düngemitteln, sieht Verkargung des Acker-
46 bodens, wenn keine Kalkung erfolgt, Fläche als Acker nicht mehr rückführbar
- 47 - Herr Hoff erläutert das Konzept der Blumenwiesen (extensives artenreiches Grünland), es gibt
48 Erfahrungen aus Bergbaufolgelandschaften
- 49 - ohne Fachleute kann das Problem des Düngeverbotes auf dieser Sitzung nicht abschließend
50 geklärt werden; Herr Wolter wird diesen Einwand während der Offenlage des Entwurfes einbrin-
51 gen und das Büro Bosch und Partner (Umweltbericht) wird sich mit dieser Fragestellung befas-
52 sen
- 53 - eine Präzisierung dieser Festsetzung soll für die Planfassung geprüft werden mit dem Ziel, dass
54 eine Verkargung des Bodens verhindert werden kann
- 55 **Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

56 **TOP 5 Abgeordnetenfragestunde**

- 57 - Beratung über den Radweg von Weesow nach Willmersdorf
- 58 - beide anwesenden Ortsbeiräte von Weesow und Willmersdorf favorisieren den Bau des Radwe-
59 ges abweichend vom Radwegkonzept straßenbegleitend zur Landesstraße; es sollen die Mittel
60 aus dem Städtebaulichen Vertrag (Wegebau) eingesetzt werden
- 61 - Herr Hoff erklärt, dass die ursprüngliche Wegetrasse (Plattenweg durch B-Plan) im Wege der
62 Bodenordnung herausgemessen wird und in das Eigentum der Stadt Werneuchen überführt wer-
63 den soll; Höhe der finanziellen Beteiligung des Vertragspartners an einem Radweg an der Lan-
64 desstraße soll vor Vertragsanpassung durch eine Kostenschätzung ermittelt werden
- 65 - Herr Wenzel versichert, dass im Bodenordnungsverfahren das erforderliche Land für den stra-
66 ßenbegleitenden Radweg zeitnah durch Besitzeinweisung der Kommune zugeteilt werden kann;
67 Plattenweg bleibt ein Wirtschaftsweg für die Landwirtschaft
- 68 - Herr Wenzel weist darauf hin, dass die Beschilderung des Wirtschaftsweges an der L292 noch
69 fehlt
- 70 - Ortsbeiräte fragen, seit wann über die e-mail-Adresse der Stadt Einladungen von Parteien ver-
71 sendet werden? (Konkret der Neujahrsempfang der SPD am 18.01.2018)

72 **TOP 6 Mitteilungen der Verwaltung - keine -**

73 **TOP 7 Schließung der Sitzung**

74 **Ende:** 20:20 Uhr

75

76

77

78

79

80 Kristin Niesel
81 Ortsvorsteherin